

Donnerstag, 6. Februar

16 Uhr, Mahnwache für eine Welt ohne Terror und Krieg, Stachus, Münchner Friedensbündnis.

18 Uhr, Marienplatz, Lichter für den Frieden, David gegen Goliath.

18.30 Uhr, Pschorr-Keller Theresienhöhe, SPD-Diskussionsveranstaltung „Wir sagen Nein zum Irak-Krieg“ mit Franz Maget, Peter Paul Gantzer u.a.

19 Uhr, Eine-Welt-Haus, Attac-Treffen vor der Sicherheitskonferenz für alle Interessierten.

Donnerstag, 6. bis Freitag, 7. Februar

Kongress „Zivilmacht Europa, Wie schaffen wir menschliche Sicherheit?“, Petra-Kelly-Stiftung, Hochschule für Philosophie, Anmeldung Tel. 24 22 67 47.

Freitag, 7. Februar

14 Uhr, Eine-Welt-Haus, Jugendfriedensgipfel.

17 Uhr, Marienplatz, Kundgebung des Bündnisses gegen die Nato-Sicherheitskonferenz.

18 Uhr, Kreuzkirche, Friedensgebet.

23 Uhr, Marienplatz, München leuchtet für den Frieden in der Welt, Lichterkette mit anschließendem "Fünf vor Zwölf"-Gebet in St. Matthäus, Sendlinger Tor (Kerzen mitbringen).

Freitag, 7., bis Samstag, 8. Februar

Internationales Forum: „Frieden und Gerechtigkeit gestalten – Nein zum Krieg“, Tel. 89623446, mit Johan Galtung, Hans-Peter Dürr, Andreas Buro, Jan Oberg, Paul Oestreicher, Susan George, Andreas Zumach, Helmut Creutz.

Im Rahmen des Friedensforums finden am Samstag, 8. Februar, fünf Veranstaltungen statt, jeweils von 9 bis 11.30 Uhr. *Forum 1:* Medien-Krieg und Frieden (Eine-Welt-Haus), *Forum 2:* Energiewende statt Krieg um Öl, *Forum 3:* Abrüstung statt Weiterverbreitung von Massenvernichtungswaffen, *Forum 4:* Mit Völkerrecht den Terror überwinden, (Forum 2 bis 4: Kongresshalle alte Messe), *Forum 5:* Globalisierung und Krieg, Gewerkschaftshaus.

7./8. Februar: Tagung: „Die USA – Innenansichten einer Weltmacht“, Katholische Akademie, Tel. 38 10 20.

Samstag, 8. Februar

12 Uhr, Marienplatz, Demonstrationzug: Kein Krieg gegen den Irak! Veranstalter: Bündnis gegen die Nato-Sicherheitskonferenz, Attac München, Münchner Friedensbündnis

10 – 12 Uhr: Sammelpunkt, Infobörse, Kultur und Beiträge

12 Uhr: Kundgebung. Bisherige feststehende Redebeiträge:

- Vertreter der Initiative „Krieg ist Frieden“ (Patriarchat und Krieg)
- Vertreter aus dem Oltner Buendnis (Davos)
- Vertreter aus dem Pool der Referenten der Friedenskonferenz
- Vertreter des Bündnisses gegen die NATO-Sicherheitstagung
- Sabah Alnasseri, Politologe, Exiliraker
- Jochen Stay (resist the war)

Dies sollte eine Stunde dauern. Anschliessend werden die Regularien zur Demo bekanntgegeben und auf geht's!

Der Demozug ist in Blöcke unterteilt. Die Demospitze mit den Losungen des Demo-Bündnisses

1. Block:

Bündnis gegen die NATO-Sicherheitstagung, „Internationaler block“, Frauen und Lesben, Soundwagen des Convergence Center

Teilnehmer müssen auch den Aufruf des Buendnisses gegen die NATO-Sicherheitstagung unterschreiben und angemeldet sein.

2. Block:

Attac und Friedensbuendnis. Jeder darf mitmachen ausser Rassisten und Neonazis! Wer keine grauen Haare hat, geht zu den SchülerInnen, Studis und was sich sonst noch dem folgenden Soundwagen mit DJ's zugehoerig fühlt

3. Der Rote Block:

Organisierte Kommunisten, Sozialisten und sonstige Kriegsgegner. „Wir begrüßen die Kollegen aus den Gewerkschaften und vom Odeonsplatz!“

Auch dieses Jahr werden wir nicht im Bayerischen Hof einkehren, sondern auf der Abschlusskundgebung folgenden Beiträgen lauschen.

- Ernst Grube (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschisten)
- Konstantin Wecker – wer sonst!

19. 30 Uhr Muffathalle, "planet peace" Kulturveranstaltung mit Konstantin Wecker, Dubtari und anderen, anschließend Party mit DJs.

Sonntag, 9. Februar

10 Uhr, Politischer Frühschoppen, Eine-Welt-Haus.

12 Uhr, Interreligiöses Friedensgebet in der Erlöserkirche, Ungererstraße/Münchner Freiheit